



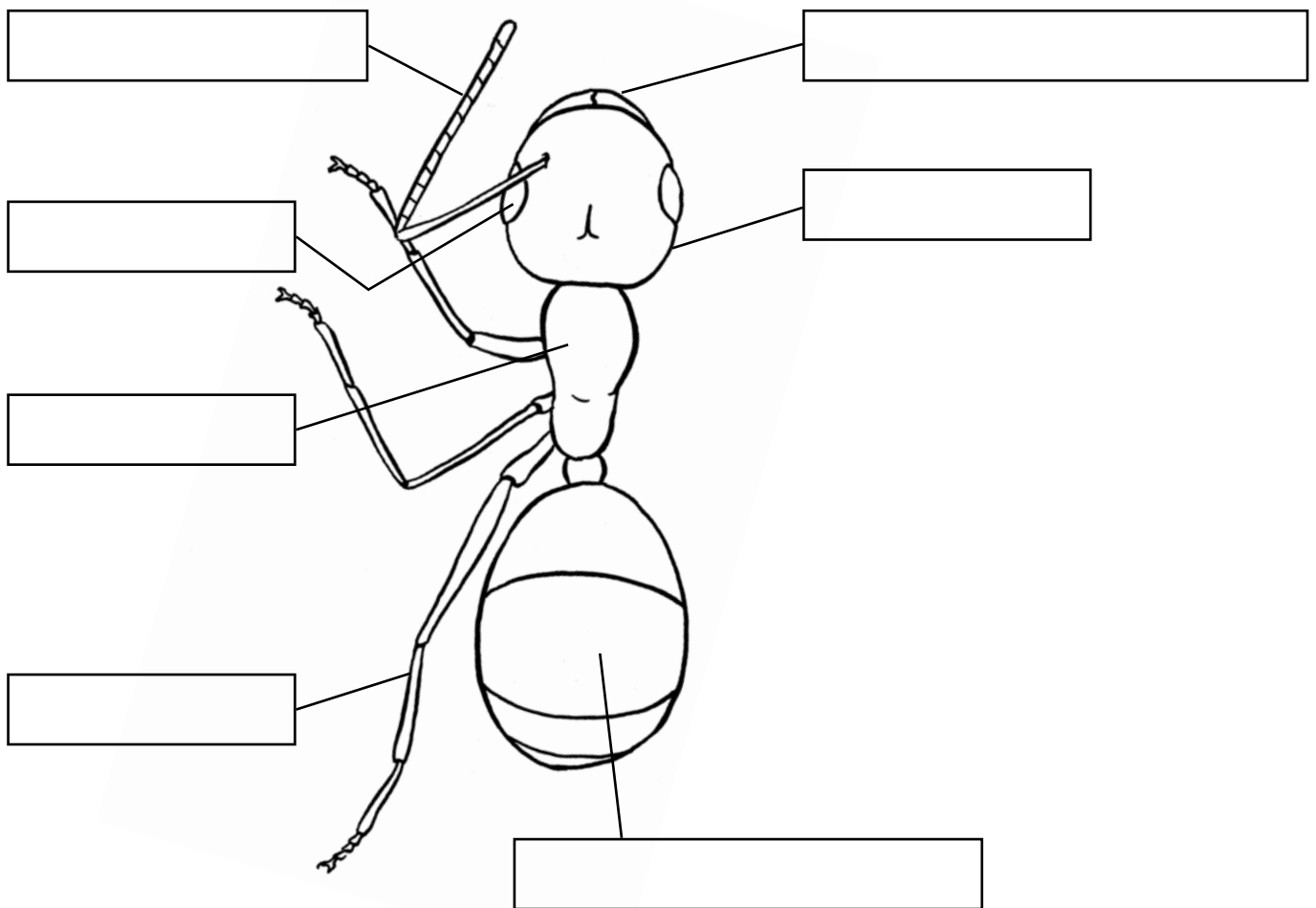
Der Körper der Ameise






Infotext

Die Zeichnung zeigt eine Ameise von oben. Damit du die Körperteile besser sehen kannst, ist die Ameise stark vergrößert. Der Körper der Ameise besteht aus drei harten Teilen:

Kopf, Brust und **Hinterleib**. Die Ameise hat **3 Beinpaare**. Am Kopf befinden sich die **Augen**, die **Fühler** und die **Mundwerkzeuge**. Die Ameise ist ein Insekt.



Aufgaben:

1.  Lies den Text.
2.  Ergänze in der Zeichnung die fehlenden Körperteile.
3.  Beschrifte die Ameise mit den richtigen Fachbegriffen:

Kopf – Brust – Hinterleib – Bein – Augen – Fühler – Mundwerkzeug





Der Duft führt zur Nahrung



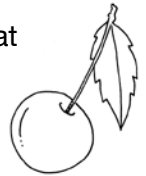
Aufgaben:

- Lies den Text.
- Schneide die Satzstreifen auseinander und füge sie richtig zusammen. Klebe sie auf.
Du erfährst, warum sich die Ameisen nicht verirren.
- Schreibe die Sätze anschließend in dein Heft.



Infotext

Ameisen treten selten allein auf. Oft krabbeln ganz viele Ameisen hintereinander her. Wenn viele Ameisen zusammenkommen, sieht das für uns Menschen ungeordnet aus. Dabei hat alles seine Ordnung. Forscher haben herausgefunden, dass es bei den Ameisen wie bei uns im Straßenverkehr zugeht. An einer engen Stelle warten die einen, bis die anderen hindurch sind. Danach krabbeln die nächsten und andere warten.



Das geht so den ganzen Tag – als ob eine Ampel den Verkehr regeln würde.

Die Arbeiterinnen sind immer auf der Suche nach etwas Essbarem.

Dabei entfernen sich die Ameisen oft sehr weit von ihrer Behausung.

Aber wie finden sie immer wieder zurück zu ihrem Nest?



Es gibt eine Duftstraße (Ameisenstraße),	seinen eigenen Duft.
Der Duft kommt aus	die die ersten Sammlerinnen angelegt haben.
Jedes Ameisenvolk hat	nun der Duftspur.
Alle anderen Ameisen folgen	verständigt sie die anderen Ameisen.
Viele verschiedene Ameisenstraßen führen	dem Hinterteil der Ameisen.
Wenn eine Ameise Beute gefunden hat,	zur Beute, aber auch zum Nest zurück.
Wenn Ameisen sich treffen,	und können Nachrichten übermitteln.
So erkennen sie sich	beklopfen sie sich mit ihren Fühlern.



Wer oder was ist die Waldpolizei?

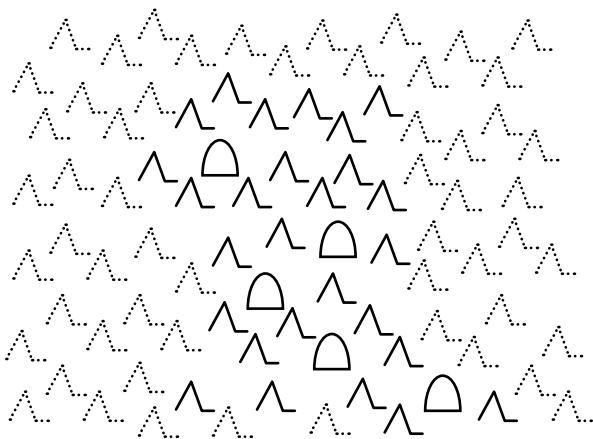
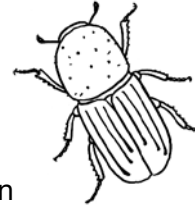





Infotext

Ameisen sind sehr wichtig für den Wald, weil sie Baumschädlinge fressen. Schädlinge wie **Raupen** haben es auf die Blätter und Nadeln der Bäume abgesehen. Zu viele Raupen können die Bäume kahl fressen.




Borkenkäfer fressen sich durch die Borke, um in der darunterliegenden Rinde ihre Eier abzulegen. Wenn die Larven aus den Eiern schlüpfen, fressen sie sich noch tiefer in die Rinde hinein. Der Baum bekommt dann zu wenig Wasser und stirbt. Wie gut, dass es die Arbeiterinnen der Ameisen gibt! Finden sie die Schädlinge, wird einer nach dem anderen erledigt.

Zunächst beißt sich die Ameise in der Beute fest und spritzt aus ihrem Hinterteil Gift in die Wunde. Dann wird die tote Beute in den Ameisenbau geschleppt. Ameisen können sehr viel mehr tragen, als sie selbst wiegen. Schafft es eine Ameise nicht allein, kommen andere Ameisen zur Hilfe.



-  unbeschadeter Waldbestand
-  Waldschäden
-  Lage der Ameisenhaufen

Aufgaben:

1.  Lies den Text.
2.  Schau dir das Schaubild an. Kannst du den Einfluss der Ameisen auf den Wald erkennen?
 Versuche, das Schaubild mit Hilfe des Infotextes zu erklären.

